



Chancen und Risiken der neuen Verwaltungsgerichtsbarkeit

Mit 1.1.2014 wurde die wichtigste Verwaltungsreform der Zweiten Republik wirksam: die Schaffung einer zweistufigen Verwaltungsgerichtsbarkeit. Die neu eingerichteten neun Landes- und zwei Bundesverwaltungsgerichte gewährleisten Rechtsschutz zusammen mit den Gerichtshöfen des öffentlichen Rechts. Der administrative Instanzenzug entfällt weitgehend, ebenso werden zahlreiche Sonderbehörden ersetzt.

Wer sich mit den grundsätzlichen Aspekten und den Einzelheiten dieses Übergangs vom Verwaltungs- zum "Justizstaat", dem neuen Verfahrensrecht, den organisations- und dienstrechtlichen Änderungen sowie den Auswirkungen dieser Strukturreform auf die Verwaltung näher befassen will, kommt an diesem Tagungsband nicht vorbei.

Alle Vorträge hochrangiger Fachexperten, die im Rahmen der Frühjahrstagung 2013 der Österreichischen Juristenkommission gehalten und diskutiert wurden, sind in diesem Band zusammengefasst.

Österreichische Juristenkommission
(Hrsg.)

Justizstaat: Chance oder Risiko?

Verwaltungsgerichtsbarkeit NEU

Kritik und Fortschritt im Rechtsstaat

Band 42

Linde Verlag

392 Seiten

ISBN 978-3-7073-2440-2

€ 58,-

Die Herausgeber:

Die **Österreichische Juristenkommission (ÖJK)** sieht es als Aufgabe, sich für Gerechtigkeit, Rechtsstaatlichkeit und die Grundrechte des Einzelnen einzusetzen. In diesem Sinne versteht sich die ÖJK in der öffentlichen Auseinandersetzung mit Fragen des Rechts und der Rechtspolitik als „rechtsstaatliches Gewissen“.

Kontakt:

Dr. Ernst Grabovszki
Leitung Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Tel.: + 43 1 246 30-30
Fax: +43 1 246 30-53
E-Mail: ernst.grabovszki@lindeverlag.at

Monika Mittermaier
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Tel.: + 43 1 246 30-49
Fax: + 43 1 24630-53
E-Mail: monika.mittermaier@lindeverlag.at

Tel.: +43 (1) 246 30 – 0
Fax: +43 (1) 246 30 – 23

presse@lindeverlag.at
www.lindeverlag.at

Scheydgasse 24
1210 Wien

Linde